

## INHALTSVERZEICHNIS

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	13
EINLEITUNG	15
1. STELLUNG DER PARTEIEN UND DER IHR NAHESTEHENDEN TURN- UND SPORTVERBÄNDE ZUM THEMA „KÖRPERLICHE ERTÜCHTIGUNG“	19
1.1 Sozialdemokratische Partei – ASKÖ	19
1.1.1 Geschichte des Arbeitersports	19
1.1.2 Ideologie und politische Komponente	21
1.2 Christlichsoziale Partei – CDTÖ	23
1.2.1 Die Gründung der CDTÖ	23
1.2.2 Ideologische Grundlagen und Beziehung zur Christlichsozialen Partei	25
1.2.3 Die Beziehung der CDTÖ zu den großen Sportverbänden	29
1.3 Großdeutsche Volkspartei – DTB (1919)	30
1.3.1 Die Entwicklung des DTB	30
1.3.2 Ideologie und Abgrenzung zur CDTÖ	33
1.3.3 Die Großdeutsche Volkspartei	35
1.4 Die Vaterländische Front	37
1.5 Sport im Nationalsozialismus	41
2. DIE ORGANISATION DES SPORTS IN DER ERSTEN REPUBLIK: GESETZLICHE RAHMENBEDINGUNGEN UND STAATLICHE EINRICHTUNGEN	47
2.1 Der Österreichische Hauptverband für Körpersport	47
2.2 Das Bundesverfassungsgesetz 1920 und die gesetzliche Kompetenzlage	52
2.3 Die Abteilung für Körperpflege und Leibesübungen im Volksgesundheitsamt	53
2.4 Der Sportbeirat der Gemeinde Wien	57
2.5 Steuern	58
2.5.1 Die Lustbarkeitsabgabe	58
2.5.2 Die Umsatzsteuer	61

2.6 Die Überleitung des Sportreferats vom Volksgesundheitsamt in das Bundesministerium für Kultus und Unterricht	62
2.7 Die Sport- und Turnfront	64
2.8 Die Organisation des Sports unter nationalsozialistischer Herrschaft	68
2.8.1 Neuregelungen im Vereinswesen	68
2.8.2 Die Sport- und Turnfront	70
<b>3. SPORTFÖRDERUNG</b>	<b>75</b>
3.1 Die Entwicklung der Sportförderung in Österreich	75
3.2 Tendenzen und Motivation der Sportförderung in der Ersten Republik	77
3.2.1 Sportförderung im Rahmen des Volksgesundheitsamtes und des Bundesministeriums für Kultus und Unterricht	78
3.2.2 Die Förderung des Sports unter autoritärer Kontrolle	80
3.3 Die Budgets der Ersten Republik	84
3.4 Sportsubventionen der Gemeinde Wien	100
3.5 Vergleich der staatlichen Subventionen an ASKÖ – CDTÖ – DTB	102
3.6 Subventionen an den Österreichischen Hauptverband für Körpersport	110
3.7 Veranstaltungen	113
3.7.1 Ausstellungen	113
3.7.2 Olympische Spiele	114
3.8 Behinderte und Kranke	118
<b>4. SPORTSTÄTTENBAU</b>	<b>121</b>
4.1 Das Problem der Sportplatzbeschaffung	121
4.1.1 Die Bekämpfung der Spielplatznot durch das Volksgesundheitsamt	121
4.1.2 Das Spielplatzschutzgesetz und das Spielplatzanforderungsgesetz	124
4.1.3 Die Sportplatzbeschaffung im Rahmen des Bundesministeriums für Kultus und Unterricht, bei der Sport- und Turnfront und unter nationalsozialistischer Herrschaft	127
4.2 Das Wiener Stadion	131
4.3 Die Bundessporteinrichtungen	137
4.3.1 Die Bundessportschule Schielleiten	138
4.3.2 Das Haus des Sports	140
4.3.3 Die Bundessportschule Spitzerberg	141
4.3.4 Das Bundessportheim St. Christoph	142
4.3.5 Die Bundessportschule Hintermoos	144

<b>5. TOURISMUS</b>	<b>145</b>
5.1 Die Entwicklung des Tourismus in der Ersten Republik	145
5.1.1 Bergtouristik und Winterfremdenverkehr	146
5.2 Sportförderung – Tourismusförderung	148
5.2.1 Direkte Förderung	148
5.2.2 Fahrermaßigungen für Sportler und Touristen	151
<b>NACHWORT</b>	<b>161</b>
<b>BIBLIOGRAPHIE</b>	<b>163</b>